

Mitsingen am Maschteich

HANNOVER. Die Bürgerstiftung Hannover und das Treppenhausorchester laden am Sonntag, 6. September, von 15 bis 16 Uhr zum gemeinsamen Singen für alle am Neuen Rathaus ein. Von 16.30 bis 17.30 Uhr soll eine singende Menschenkette den Maschteich umrunden. Die Teilnahme ist kostenlos. **RED**

Name für Verbindungsweg

HANNOVER. Der Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide sucht einen Namen für den Verbindungsweg zwischen Reßmeyerhof und Bothfelder Kirchweg. Gewünscht sind Vorschläge mit möglichst lokalem oder geografischem Bezug, die jeweils begründet werden sollen. Ideen können bis Dienstag, 15. September, schriftlich an die Landeshauptstadt Hannover, OE 18.62.03 BRB, Theodor-Lessing-Platz 1, 30159 Hannover, oder per E-Mail an 18.62.03.brb@hannover-stadt.de eingereicht werden. Als Kennwort ist „Straßenbenennung“ anzugeben. **RED**

Demokratischer Dialog zur Wahl

HANNOVER. Im Vorfeld der Oberbürgermeisterwahl in Hannover findet am Freitag, 11. September, von 17 bis 19 Uhr im Freizeitheim Linden, Windheimstraße 4, ein Nachbarschaftsdialog statt. In moderierten Gesprächsrunden können Interessierte über aktuelle Herausforderungen in ihren Stadtteilen sowie über Erwartungen an die künftige Stadtschule sprechen. Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Sichtweisen auf das Zusammenleben in Hannover und der Austausch über gemeinsame Anliegen. Ziel der Veranstaltung ist es, verschiedene Perspektiven sichtbar zu machen und den demokratischen Dialog zu fördern. Die Teilnahme ist kostenlos. **RED**

Chor sucht neue Stimmen

HANNOVER. Der Gemischte Chor Kleefeld lädt am Montag, 7. September, ab 19.15 Uhr zu einer „Schnupperprobe“ ein. Interessierte können dabei den Chor und die gemeinsame Probenarbeit kennenlernen. Die Probe findet im Kulturhaus Kleefeld – HölderlinEINS, Hölderlinstraße 1, statt. Der Chor möchte damit neue Sängerinnen und Sänger gewinnen. **RED**

Die Region Hannover feiert ihr 25-jähriges Jubiläum

Der **magaScene**-Kulturtipp: **ENTDECKERTAG** am morgigen Sonntag, 6. September

REGION HANNOVER. Die Region Hannover lädt ein zum 39. Entdeckertag – feiert damit zugleich ihr 25-jähriges Bestehen: Am morgigen Sonntag, 6. September, können große und kleine Entdeckerin über 30 spannende Tourenziele erkunden – von der Fossiliensuche im Steinbruch über Stadtführungen bis zum Flughafenbesuch. Auch Hannovers Innenstadt wird zur Erlebnismeile: Zwischen Kröpcke und Aegi erwartet die Besucher ein buntes Fest mit über 150 Ständen, drei Bühnen mit regionalen Künstlern, Sportlern und vielen Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene.

„Aus 21 Städten und Gemeinden ist in den letzten 25 Jahren eine starke Gemeinschaft entstanden. Sie lebt von Menschen, die sich engagieren, Ideen einbringen und Verantwortung übernehmen – in Vereinen, Unternehmen, Kultur, Wissenschaft, Politik und Verwaltung. Ihr gemeinsamer Einsatz zeigt jeden Tag aufs Neue: Miteinander erreichen wir mehr“, so Jens Palandt, Erster Regionsrat. „Die Jubiläumsausgabe des Entdeckertags bietet einen guten Anlass, die eigene Region neu zu entdecken und zu erleben.“ Das große Plus: Alle Fahrten mit Bussen, Stadtbahnen und Nahverkehrszügen im gesamten GVH-Gebiet (Tarifzonen A/B/C) kosten an diesem Tag nur 7,40 Euro (Tageskarte) bzw. 3,70 Euro (Tageskarte S des Sozialtarifs) und mit der Gruppen-Tageskarte 13,60 Euro – ganz egal, wie viele Zonen durchquert werden. In den Zügen des Nahverkehrs geht es damit auch zu den Tourenziel-Bahnhöfen in den Zonen D, E und F. Ein Vorteil, den an anderen Tagen nur das Deutschlandticket bietet.

Insgesamt können Interessierte in diesem Jahr über 30 Orte in der Region Hannover erkunden. Beim Entdeckertagsfest in Hannovers City erwartet die Besucher zwischen Kröpcke



Am 6. September wird es dank Entdeckertag wieder voll auf Hannovers Opernplatz.

Foto: Region Hannover, Ines Schiermann

und Aegi ein buntes Programm auf drei Bühnen und jede Menge Info- und Mitmachangebote. Auf dem Opernplatz präsentiert sich die Region Hannover mit ihren Teams, ihren Unternehmen sowie mit der „Hörregion“. Etwas Ruhe lässt sich bei Kaffee und Kuchen auf der „Familienwiese“ zwischen Börse und Georgstraße finden oder im Biergarten am Georgsplatz, wo Foodtrucks für das leibliche Wohl zur Verfügung stehen.

Wer die Roadshow „25 Jahre Region Hannover“ bislang verpasst hat, bekommt beim Entdeckertag eine letzte Gelegenheit, die sieben Spiele-Stationen rund um die Themen Mobilität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft, Soziales und Bildung auszuprobieren.

Auf der Regionsbühne auf dem Opernplatz spielt die Musik! „Local Heroes Live“ ist die Devise. Den Anfang machen um 11 Uhr The Automatic Heroes

mit Funky Groove der 70er und 80er Jahre. Um 12 Uhr entert Singer-Songwriter Darre mit poppigen und rockigen Sounds die Bühne. Um 13.15 Uhr rockt die Inklusionsband der Hanno-

verschen Werkstätten „Die Eisbrecher“, bevor Julia Scheeser, die deutsche Singstimme zahlreicher Disney-Film-Songs, mit ihrer Band ein Potpourri aus bekannten Film-Hits präsentiert (14.15 Uhr). Sick Lick (15.25 Uhr) mischen klassischen 80er-Jahre-Hard-Rock mit modernen Elementen und SisterGold fabrizieren Musik mit funkelnem Esprit, Leidenschaft fürs Detail und hohem Unterhaltungsfaktor (16.25 Uhr).

Für einen fulminanten Abschluss sorgen dann um 18 Uhr Passepartout: Die Hip-Hop-Band aus Hannover vereint deutsch-französische Texte mit einem energiegeladenen Mix aus Rap, echten Instrumenten und einer kraftvollen Brass-Section. Auf der Kleinkunsthöhle der Vielfalt beginnt das Programm um 11 Uhr mit einem Kinderpro-

gramm von Thommy Baake und magischen Momenten mit Zauberer Zino (12 Uhr). Danach wird es musikalisch mit Singer-Songwriterin Zahira (13.10 Uhr), Chicago Lane – die Gen-Z-Antwort auf 80er-Jahre-Glam-Rock (14.20 Uhr), und Makatumba (14.45 Uhr) sowie dem Queer Chor Hannover, Timo Eitge und Carrie Gold.

Auf der Sportregion-Bühne bieten unter dem Motto „Sportkompass – welcher Sport passt zu mir?“ verschiedene Sportvereine dem Publikum von 11 bis 18 Uhr ein vielseitiges Programm aus Tanzshows, Turn- und Akrobatikaufführungen und actionreicher Kampfkunst.

Alle Infos auf www.entdeckertag.de oder im Programmheft, das an zahlreichen Orten in den Städten und Gemeinden ausliegt.

Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magascene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!



Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

SOMMERGARTEN

Besuchen Sie unsere exklusive Sommergartenausstellung!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Bäckerstraße 3A
Sarstedt-Hoteln
Fon 0 50 66 / 90 26-0
Mo bis Fr 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr
www.tischlerei-othmer.de

Folgen Sie uns auf



Sonntags Schautag von 13.00-17.00 Uhr!

16793001_002626

CITIPOST – Wir machen Schule.Aktion wird fortgesetzt

ANZEIGE

Im Alltag schreiben wir kaum noch mit der Hand. Statt Briefe oder Postkarten zu schreiben, kommunizieren wir fast ausschließlich über E-Mails, per SMS oder WhatsApp. Manchmal ist es sogar nur noch eine Sprachnachricht. Viele stellen sich daher die Frage: Ist Briefe schreiben lernen in Zeiten der Digitalisierung überhaupt noch wichtig? Die Antwort ist kurz: Ja. Kinder sollten lernen, einen Brief zu schreiben, da dies eine grundlegende und wichtige Fähigkeit ist, die in vielen Bereichen des Lebens, insbesondere im beruflichen Umfeld, auch im digitalen Zeitalter noch benötigt wird.

Früh übt sich! Das Thema „Brief schreiben“ ist im Lehrplan Deutsch Jahrgangsstufe 3/4 verankert und ist ein wichtiges kommunikatives Anliegen, das schon in der Grundschule intensiv bearbeitet wird.

ERFOLG IM VERGANGENEN JAHR – JETZT ERNEUT

CITIPOST macht „wieder“ Schule. Die CITIPOST Hannover



setzt das erfolgreiche Projekt fort und unterstützt auch in diesem Jahr Schulen in Hannover und der Region bei der Umsetzung dieses wichtigen Themas. Unter dem Motto „Wir

machen Schule!“ stellen wir Schulen für ihren Deutschunterricht kostenfrei vorfrankierte Postkarten zur Verfügung. Denn wie lernt es sich am besten? Richtig, an einem ech-

ten Beispiel. Im Vorjahr wurde die Aktion von Schulen aus der Region außergewöhnlich gut angenommen. Knapp 5.000 Kinder von verschiedenen Schulen in der Region Hanno-

Einen Brief zu schreiben ist ein wichtiges kommunikatives Anliegen.
Foto: CITIPOST

ver erhielten kostenfrei Postkarten von der CITIPOST.

Eine der ersten Schulen war im Jahr 2023 die Grundschule Godshorn. Den Deutschunterricht der 3. Klasse zum Thema „Briefe schreiben lernen“ unterstützte die CITIPOST mit Postkarten. So lernten die Schüler anhand von Postkarten, wo Textfeld, Adressfeld und auch die Briefmarken ihren Platz finden. Zum Abschluss wurden die Postkarten gemeinsam zum blauen Briefkasten gebracht und eingeworfen.

Dieses Jahr soll die erfolgreiche Initiative fortgesetzt werden.

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR DIE AKTION?

Sie sind Lehrer oder Lehrerin und möchten Postkarten als Material für Ihren Deutschunterricht? Dann melden Sie gerne unter service@citipost.de an.

Wir freuen uns, auch im laufenden Jahr Schulen in der Region Hannover bei dieser wichtigen Lerneinheit zu unterstützen.